

Mitteilung zur Kenntnis

Geschäftszeichen:
VI/66/SRD

Verantwortliche/r:
Herr Rudolf Sperber

Vorlagennummer:
66/002/2010

**Anträge zum Haushalt 2010;
hier: Änderungsantrag 304/2009 ödp/FWG-Fraktion (siehe Anlage)
Abstimmungsskript für die Fachausschuss-Beratungen zum
Ergebnishaushalt/Investitionen Seite 76, Nr. 61**

Beratungsfolge	Termin	Status	Vorlagenart	Abstimmung
Bauausschuss/Werkausschu ss für den Entwässerungsbetrieb	19.01.2010	Ö	Kenntnisnahme	zur Kenntnis genommen

Beteiligte Dienststellen

I. Antrag

Stellungnahme des Fachbereichs zum o.g. Fraktionsantrag (siehe Anlage).

Die vorgesehene Sanierung der Brücke über die Aurach im Wiesengrund wird auf Weiteres zurückgestellt.

Durch geländeverändernde Aktivitäten der Erlanger Natur- und Umwelthilfe (NuH) ist der südlich der Brücke verlaufende Trampelpfad über private und städtische Grundstücksflächen nunmehr nicht mehr nutzbar.

Innerhalb der Verwaltung, insbesondere der AG Radwege, werden Überlegungen für einen rechtlich gesicherten Rad- und Gehweg im Regnitzgrund vorgenommen.

Angesichts der Grunderwerbsproblematik, der naturschutzrechtlichen Abwägungen und der äußerst kritischen Finanzlage ist eine kurzfristige bauliche Realisierung kaum zu erwarten.

Die Abstimmung erfolgt anhand des Abstimmungsskriptes. Der Antrag ist durch die Abstimmung bearbeitet.

Beratung im Bauausschuss/Werkausschuss für den Entwässerungsbetrieb am 19.01.2010

Stellungnahme des Fachbereichs zum o.g. Fraktionsantrag (siehe Anlage).

Die vorgesehene Sanierung der Brücke über die Aurach im Wiesengrund wird auf Weiteres zurückgestellt.

Durch geländeverändernde Aktivitäten der Erlanger Natur- und Umwelthilfe (NuH) ist der südlich der Brücke verlaufende Trampelpfad über private und städtische Grundstücksflächen nunmehr nicht mehr nutzbar.

Innerhalb der Verwaltung, insbesondere der AG Radwege, werden Überlegungen für einen rechtlich gesicherten Rad- und Gehweg im Regnitzgrund vorgenommen.

Angesichts der Grunderwerbsproblematik, der naturschutzrechtlichen Abwägungen und der äußerst kritischen Finanzlage ist eine kurzfristige bauliche Realisierung kaum zu erwarten.

Die Abstimmung erfolgt anhand des Abstimmungsskriptes. Der Antrag ist durch die Abstimmung bearbeitet.

gez. Könecke
Vorsitzender

gez. Bruse
Berichterstatter

- II. Zur Aufnahme in die Sitzungsniederschrift
- III. Zum Vorgang